

Sitzungsvorlage

für den **Umweltausschuss**

Datum: 15.11.2022

für den **Rat der Stadt**

Datum: 15.12.2022

TOP: 1 öffentlich

Betr.: Vorstellung des Klimaschutzkonzeptes

Bezug:

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:**

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:

Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:

Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

☐ Beschlussvorschlag: ☒ Beschlussvorschlag für den Rat:

Das vorliegende integrierte Klimaschutzkonzept für die Stadt Billerbeck und die Einführung des Controlling-Konzeptes werden durch den Rat der Stadt beschlossen und die Verwaltung mit der Umsetzung beauftragt.

Sachverhalt:

In seiner Sitzung am 12.12.2019 beauftragte der Rat der Stadt Billerbeck die Verwaltung, den Antrag auf Förderung für ein integriertes Klimaschutzkonzept und eine projektbezogene Klimaschutzmanager-Stelle zu stellen. Die Klimaschutzmanagerin trat ihre Stelle am 15.04.2021 an.

Der Erstellungsprozess umfasste die Beauftragung des Ingenieurbüros Gertec zur Unterstützung der Klimaschutzmanagerin, die Analyse der Ist-Situation inklusive der Erstellung einer Energie- und Treibhausgasbilanz, die umfassende Beteiligung der Öffentlichkeit und der politischen Gremien, die Formulierung von kommunenspezifischen Klimaschutzzielen, die Ableitung von Klimaschutzmaßnahmen und die Entwicklung von Strukturen zur Verstetigung und Überwachung des Umsetzungsfortschritts.

Das integrierte Klimaschutzkonzept soll als strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe für die Klimaschutzaktivitäten in Billerbeck für die nächsten zehn bis 15 Jahre dienen. Es soll den Klimaschutz als Querschnittsaufgabe nachhaltig in der Kommune verankern.

Einzelne Bestandteile des Konzeptes wurden bereits im Vorgriff von Umweltausschuss und Rat beschlossen bzw. gebilligt. Zunächst wurden die gemeindespezifischen Ziele und Strategien des Klimaschutzes, d.h. in der Hauptsache die anzustrebende Reduktion des Ausstoßes von Treibhausgasen, in der Sitzung des Rates am 21.06.2022 beschlossen. Schließlich wurde der Maßnahmenkatalog des Klimaschutzkonzeptes inklusive des zugehörigen Zeit- und Kostenplans vom Umweltausschuss in seiner Sitzung am 20.09.22 gebilligt und die Beantragung der Anschlussförderung beschlossen.

Das Klimaschutz-Controlling wird im Rahmen des Kapitels „Controlling-Konzept“ beschrieben. Es dient der Überwachung der Wirksamkeit und Effizienz der Klimaschutzmaßnahmen und ist Voraussetzung für die weitere Förderung.

Gesondert weist die Verwaltung auf die nochmals als Anlage beigefügte Maßnahmenübersicht hin. Sie verdeutlicht allgemein, dass Klimaschutz nicht zum Null-Tarif zu haben ist und im speziellen, dass erhebliche finanzielle und teilweise auch personelle Ressourcen zur Erreichung der gesteckten Ziele bereitgestellt werden müssen. Der erste Schritt ist in diesem Zusammenhang die Weiterführung des Klimaschutzmanagements im Rahmen der bereits beantragten Anschlussförderung.

Das Klimaschutzkonzept liegt als Entwurfsfassung zur Beratung vor. Diese wurde ebenfalls fristgerecht am 14.10.2022 beim Fördergeber eingereicht.

In der Sitzung des Umweltausschusses wird die Klimaschutzmanagerin und das begleitende Büro Gertec das Konzept nochmals vorstellen und für Fragen und Anmerkungen zur Verfügung stehen.

Im Auftrag

Im Auftrag

Rebecca Hilmer
Klimaschutzmanagerin

Stefan Holthausen
Fachbereichsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlagen

Nur im Ratsinformationssystem:

- Klimaschutzkonzept der Stadt Billerbeck
- Maßnahmenübersicht mit Kosten- und Personalaufstellung